

Sonnabend den 27. März 1897.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Thalia-Theater. Der geliebte Abend war der Vorlesungsabend für das beliebte Mitglied des Thalia-Vereins, Emile Schönfeld. Die durch ihre trefflichen Leistungen bekannte Künstlerin kam zu diesem die viertheilige Operette von Max von Schrenk, die mit 'Die wilde Kage' genant ist. Das tolle Jubiläum erregte die Lust des Publikums in garbeu zerschmetternder Weise; der Erfolg ist aber jedenfalls mehr dem Entzücken zuzuschreiben, das mit allen Mitteln ins Zeug ging, als auf Konto des Wertes des Nachwerks zu legen. Will man richtig urtheilen, so dürfte man eigentlich das hübsche, junge Mädchen Marquitta Grete, das mit Sprengkraft getauft ist und dann nach Merito verschlagen wird, garnicht 'wilde Kage' nennen, sondern ihr vielmehr den Namen eines Kuchens mit weichen Sammetpapier beilegen; hat es doch ein Oer, voll Güte und entspringt sich am Ende als ein reißender Engel mit dem schwarzen Schwab, dessen Inhalt dazu verwendet wird, um glückliche Menschen um sich zu jagen. Allen die Künstlerin machte den ihr beigesteuerten Namen viel Ehre. In jenen Glücklichsten gehören vor allem der freizeithare Volksanwalt (Waple) oder der Herr Volksanwalt, wie ihn die Ködigen Grete zu tituliren beliebt, sowie seine drei Töchter, die dazu verdammt sind, gemüthlicher als Heldenbarinnen in den Waple'schen Kuchens, das mit Ged zu verdienen. Außer Grete und Töchtern werden auch noch deren 'Schäge' alias Bräutigams von der kleinen Marquitta ausgeführt, also: drei glückliche Paare ausgestellt. Die Rolle des Waple'schmanns, der sammt Bruder, Kommerzienrath Arnold Waple, durch Oebe in den Besitz von Millionen kommen soll, falls sich eben nicht die verschollen gebliebene Tochter des Verstorbenen bitten Waple's finden würde, war bei Herrn 2 hümmler, nicht anders zu erwarten, in besten Händen. Genannt ist und bleibt ein arger Scherensänger, der es durch

seine unverschämte Komik und ein drahtiges Spiel fächerlich vermittelte, hunderte von Oriesgrünen innerhalb einiger Stunden zu futiren. Sobald er sich nur auf der Bühne sehen ließ, gerathen die Zuschauenden in Bewegung. Einen dämlichen Witzling gab Herr Beaupepate dem unmanierlichen, unheimlichen Werthamer Komito, der in Pieseglut hinter der wilden Kage her ist, die ihn nach Berlin nachreite und im Hause des Kommerzienraths ein Engagement als Geschäftlicher genommen hat; dabei ist Komito doch eigentlich dazu angesetzt, das Töchterlein des Herrn Waple zu ehelichen. Das Amülement bereite der schwarze Diener Jimbo des Herrn Waple (der Theaterzeit führt allerdings Herrn Jimbo auf), doch gut gefühl Ernie Gitzler in dem Part als Ködigen Grete. Die Rolle ist völlig unangenehm und auch wenig dankbar; sie herausgespugte Kuchenge wird für eine reiche Oebe gehalten, ist dabei aber polizeimäßig dumm. Die weiteren kleinen Rollen waren ganz angemessen vertheilt. Die zum Stücke gehörigen Vorgesängen kamen in befriedigender Weise zum Vortrag. Das Stück dürfte ohne Zweifel noch mehrere Wiederholungen zu verdienen haben. Nicht unerwähnt wollen wir lassen, daß der Benefizantinnen zahlreiche prächtige Blumenpenden sowie ein kleines Radet in Seidenpapier überreicht wurden; was letzteres enthielt, können wir nicht verrathen, aber erwähnen.

Die zweite Komödie 'Die wilden Kage' wurde am Sonntag den 27. März im Thalia-Theater gegeben. Die Komödie ist ein sehr gelungenes Stück, das durch die trefflichen Leistungen der Künstlerinnen, die durch ihre trefflichen Leistungen bekannte Künstlerin kam zu diesem die viertheilige Operette von Max von Schrenk, die mit 'Die wilde Kage' genant ist. Das tolle Jubiläum erregte die Lust des Publikums in garbeu zerschmetternder Weise; der Erfolg ist aber jedenfalls mehr dem Entzücken zuzuschreiben, das mit allen Mitteln ins Zeug ging, als auf Konto des Wertes des Nachwerks zu legen. Will man richtig urtheilen, so dürfte man eigentlich das hübsche, junge Mädchen Marquitta Grete, das mit Sprengkraft getauft ist und dann nach Merito verschlagen wird, garnicht 'wilde Kage' nennen, sondern ihr vielmehr den Namen eines Kuchens mit weichen Sammetpapier beilegen; hat es doch ein Oer, voll Güte und entspringt sich am Ende als ein reißender Engel mit dem schwarzen Schwab, dessen Inhalt dazu verwendet wird, um glückliche Menschen um sich zu jagen. Allen die Künstlerin machte den ihr beigesteuerten Namen viel Ehre. In jenen Glücklichsten gehören vor allem der freizeithare Volksanwalt (Waple) oder der Herr Volksanwalt, wie ihn die Ködigen Grete zu tituliren beliebt, sowie seine drei Töchter, die dazu verdammt sind, gemüthlicher als Heldenbarinnen in den Waple'schen Kuchens, das mit Ged zu verdienen. Außer Grete und Töchtern werden auch noch deren 'Schäge' alias Bräutigams von der kleinen Marquitta ausgeführt, also: drei glückliche Paare ausgestellt. Die Rolle des Waple'schmanns, der sammt Bruder, Kommerzienrath Arnold Waple, durch Oebe in den Besitz von Millionen kommen soll, falls sich eben nicht die verschollen gebliebene Tochter des Verstorbenen bitten Waple's finden würde, war bei Herrn 2 hümmler, nicht anders zu erwarten, in besten Händen. Genannt ist und bleibt ein arger Scherensänger, der es durch

Confirmanden-Anzüge in größter Auswahl mehrere 100 am Lager, vorzüglicher Sitz, wie nach Maß passend, von 9 Mark, 12 Mark, 15 Mark an. H. Eikan, Waarenhaus, 89 Leipzigerstr. 89. Jeder Confirmand erhält 1 Extra-Geschenk.

Amthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung, betreffend die Pferdewerbung in der Stadt Halle a. S. Zur Erlangung einer Pferdewerbung in der Stadt Halle a. S. sind die Bewerberinnen als Pferdewerberinnen in dem Waple'schen Kuchens, das mit Ged zu verdienen. Außer Grete und Töchtern werden auch noch deren 'Schäge' alias Bräutigams von der kleinen Marquitta ausgeführt, also: drei glückliche Paare ausgestellt. Die Rolle des Waple'schmanns, der sammt Bruder, Kommerzienrath Arnold Waple, durch Oebe in den Besitz von Millionen kommen soll, falls sich eben nicht die verschollen gebliebene Tochter des Verstorbenen bitten Waple's finden würde, war bei Herrn 2 hümmler, nicht anders zu erwarten, in besten Händen. Genannt ist und bleibt ein arger Scherensänger, der es durch

Bekanntmachung. Die Stadtoberordneten-Versammlung hat den Lehrer Herrn Freiwirt, Anhalterstraße 12, von seinem Amt als Armenpfleger im 16. Bezirk entbunden und an dessen Stelle den Kaufmann Herrn Erich Barckel, Leipzigerstraße 32, zum Armenpfleger in demselben Bezirke gewählt. Halle a. S., den 23. März 1897. Die Armen-Direktion. Bernial.

Bekanntmachung. Der am 20. Juni 1857 zu Kauterbach bei Köln a. Rh. geborene Oeifer Georg Adolar Krayer entsetzt sich der Sorge für seinen Sohn, jedoch derselbe als Armenmitglied verpflichtet werden muß. Wir bitten um Mitteilung des Familienstandes bei P. Strecker. Halle a. S., den 20. Januar 1897. Die Armen-Direktion. Bernial.

Gewerbliche Zeichenschule Halle a. S. Die diesjährige Anstellung von Schülerzeichnungen und Modellarbeiten findet in der Aula der Mittelschule, Clarastraße, 7, an folgenden Tagen statt: Sonnabend den 27. d. M., von 11-1 und 3-5 Uhr, Sonntag den 28. d. M., von 11-5 Uhr. Zur Bezeichnung ladet ergeben ein Der Direktor Brumme.

Staatl. conc. Seminar f. Kindergärtner u. Kindergärtnerinnen gegr. 1878 von v. Sellheim (Einfach-Gesell.-Schule), Clarastraße, 7. Beste Gelegenheit zur Erlangung eines Lehramts. Vertritt für ja. Mädch. Kurse 1. u. 2. jähr. Ausbildung in Musik u. Sprachen (Französi. u. S.) Bewährte Fachlehrer. Garantie f. Stellg. Gutes Pensionat. Anmelde zum April eintreten.

Wildhagen'sche Gewerbe-, Kunstgew.- u. Fortbildungsschule, Handarbeits-Lehrerinnen-Seminar, Halle a. S., Heinrichstraße 1. Meldungen von 12-2 bei der Vorsteherin Fr. E. Gehrts-Wildhagen.

Töchter-Pensionat der Wildhagen'schen Frauen-Industrie-Schule. Vorzügliche wissenschaftliche, praktische hauswirthschaftliche und gesellschaftliche Ausbildung. Ausgezeichnete Verpflegung. Pensionatspreis jährlich 500 Mark. Meldungen bei Frau E. Gehrts-Wildhagen, Halle a. S., Heinrichstraße 1, part.

Weisse Gardinen. kauft man am vortheilhaftesten bei Julius Löwinberg, Große Ulrichstraße 20. Verkauf nur erste Etage. Detail-Geschäfte gesucht, welche einen gemüthlichen statt gezeigten Conium-Artikel mitführen können; es wird nur auf solche Geschäfte reflectirt, welche in der Lage sind, den Vertrieb mit Energie zu handhaben und auch sonst flotten Verkehr besitzen. Offerten unter N. 272 an Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Brunnenraber's sterilisirter Fleischsaft hat vor anderen ähnlichen Präparaten den Vorzug, daß er die Wirkung eines Nährmittels mit den Wirkungen eines Anregungsmittels rationeller Weise vereinigt und dabei in Bezug auf nützliche Nährstoffabgabe weit über alle billigeren Einwirkungs-mittel, besonders die gewöhnlichen Kräftigungsmittel, u. Anregungsmittel, d. vielen ärztl. Autoritäten empf. In Flaschen à 1,20 Mk. Depot für Halle a. S. Adler-Apothek, Geßfirt. 15.

Linoleum Gelegenheitskauf empfohlen zum Umzuge ausnahmsweise billig Gebr. Buttermilch, Halle a. S.

Blutreinigungs-Pillen (auch Stahl'sche Abführ-Pillen genannt) sind ein bewährtes Mittel bei Hartleibigkeit, Stuhlverhaltung, Hämorrhoiden u. Zufammenengung. Aus Apotheke 30, zummengengetragten Hämorrhoiden-Extrakt 1,5, 2,5, 3,5, 4,5, 5,5, 6,5, 7,5, 8,5, 9,5, 10,5, 11,5, 12,5, 13,5, 14,5, 15,5, 16,5, 17,5, 18,5, 19,5, 20,5, 21,5, 22,5, 23,5, 24,5, 25,5, 26,5, 27,5, 28,5, 29,5, 30,5, 31,5, 32,5, 33,5, 34,5, 35,5, 36,5, 37,5, 38,5, 39,5, 40,5, 41,5, 42,5, 43,5, 44,5, 45,5, 46,5, 47,5, 48,5, 49,5, 50,5, 51,5, 52,5, 53,5, 54,5, 55,5, 56,5, 57,5, 58,5, 59,5, 60,5, 61,5, 62,5, 63,5, 64,5, 65,5, 66,5, 67,5, 68,5, 69,5, 70,5, 71,5, 72,5, 73,5, 74,5, 75,5, 76,5, 77,5, 78,5, 79,5, 80,5, 81,5, 82,5, 83,5, 84,5, 85,5, 86,5, 87,5, 88,5, 89,5, 90,5, 91,5, 92,5, 93,5, 94,5, 95,5, 96,5, 97,5, 98,5, 99,5, 100,5, 101,5, 102,5, 103,5, 104,5, 105,5, 106,5, 107,5, 108,5, 109,5, 110,5, 111,5, 112,5, 113,5, 114,5, 115,5, 116,5, 117,5, 118,5, 119,5, 120,5, 121,5, 122,5, 123,5, 124,5, 125,5, 126,5, 127,5, 128,5, 129,5, 130,5, 131,5, 132,5, 133,5, 134,5, 135,5, 136,5, 137,5, 138,5, 139,5, 140,5, 141,5, 142,5, 143,5, 144,5, 145,5, 146,5, 147,5, 148,5, 149,5, 150,5, 151,5, 152,5, 153,5, 154,5, 155,5, 156,5, 157,5, 158,5, 159,5, 160,5, 161,5, 162,5, 163,5, 164,5, 165,5, 166,5, 167,5, 168,5, 169,5, 170,5, 171,5, 172,5, 173,5, 174,5, 175,5, 176,5, 177,5, 178,5, 179,5, 180,5, 181,5, 182,5, 183,5, 184,5, 185,5, 186,5, 187,5, 188,5, 189,5, 190,5, 191,5, 192,5, 193,5, 194,5, 195,5, 196,5, 197,5, 198,5, 199,5, 200,5, 201,5, 202,5, 203,5, 204,5, 205,5, 206,5, 207,5, 208,5, 209,5, 210,5, 211,5, 212,5, 213,5, 214,5, 215,5, 216,5, 217,5, 218,5, 219,5, 220,5, 221,5, 222,5, 223,5, 224,5, 225,5, 226,5, 227,5, 228,5, 229,5, 230,5, 231,5, 232,5, 233,5, 234,5, 235,5, 236,5, 237,5, 238,5, 239,5, 240,5, 241,5, 242,5, 243,5, 244,5, 245,5, 246,5, 247,5, 248,5, 249,5, 250,5, 251,5, 252,5, 253,5, 254,5, 255,5, 256,5, 257,5, 258,5, 259,5, 260,5, 261,5, 262,5, 263,5, 264,5, 265,5, 266,5, 267,5, 268,5, 269,5, 270,5, 271,5, 272,5, 273,5, 274,5, 275,5, 276,5, 277,5, 278,5, 279,5, 280,5, 281,5, 282,5, 283,5, 284,5, 285,5, 286,5, 287,5, 288,5, 289,5, 290,5, 291,5, 292,5, 293,5, 294,5, 295,5, 296,5, 297,5, 298,5, 299,5, 300,5, 301,5, 302,5, 303,5, 304,5, 305,5, 306,5, 307,5, 308,5, 309,5, 310,5, 311,5, 312,5, 313,5, 314,5, 315,5, 316,5, 317,5, 318,5, 319,5, 320,5, 321,5, 322,5, 323,5, 324,5, 325,5, 326,5, 327,5, 328,5, 329,5, 330,5, 331,5, 332,5, 333,5, 334,5, 335,5, 336,5, 337,5, 338,5, 339,5, 340,5, 341,5, 342,5, 343,5, 344,5, 345,5, 346,5, 347,5, 348,5, 349,5, 350,5, 351,5, 352,5, 353,5, 354,5, 355,5, 356,5, 357,5, 358,5, 359,5, 360,5, 361,5, 362,5, 363,5, 364,5, 365,5, 366,5, 367,5, 368,5, 369,5, 370,5, 371,5, 372,5, 373,5, 374,5, 375,5, 376,5, 377,5, 378,5, 379,5, 380,5, 381,5, 382,5, 383,5, 384,5, 385,5, 386,5, 387,5, 388,5, 389,5, 390,5, 391,5, 392,5, 393,5, 394,5, 395,5, 396,5, 397,5, 398,5, 399,5, 400,5, 401,5, 402,5, 403,5, 404,5, 405,5, 406,5, 407,5, 408,5, 409,5, 410,5, 411,5, 412,5, 413,5, 414,5, 415,5, 416,5, 417,5, 418,5, 419,5, 420,5, 421,5, 422,5, 423,5, 424,5, 425,5, 426,5, 427,5, 428,5, 429,5, 430,5, 431,5, 432,5, 433,5, 434,5, 435,5, 436,5, 437,5, 438,5, 439,5, 440,5, 441,5, 442,5, 443,5, 444,5, 445,5, 446,5, 447,5, 448,5, 449,5, 450,5, 451,5, 452,5, 453,5, 454,5, 455,5, 456,5, 457,5, 458,5, 459,5, 460,5, 461,5, 462,5, 463,5, 464,5, 465,5, 466,5, 467,5, 468,5, 469,5, 470,5, 471,5, 472,5, 473,5, 474,5, 475,5, 476,5, 477,5, 478,5, 479,5, 480,5, 481,5, 482,5, 483,5, 484,5, 485,5, 486,5, 487,5, 488,5, 489,5, 490,5, 491,5, 492,5, 493,5, 494,5, 495,5, 496,5, 497,5, 498,5, 499,5, 500,5, 501,5, 502,5, 503,5, 504,5, 505,5, 506,5, 507,5, 508,5, 509,5, 510,5, 511,5, 512,5, 513,5, 514,5, 515,5, 516,5, 517,5, 518,5, 519,5, 520,5, 521,5, 522,5, 523,5, 524,5, 525,5, 526,5, 527,5, 528,5, 529,5, 530,5, 531,5, 532,5, 533,5, 534,5, 535,5, 536,5, 537,5, 538,5, 539,5, 540,5, 541,5, 542,5, 543,5, 544,5, 545,5, 546,5, 547,5, 548,5, 549,5, 550,5, 551,5, 552,5, 553,5, 554,5, 555,5, 556,5, 557,5, 558,5, 559,5, 560,5, 561,5, 562,5, 563,5, 564,5, 565,5, 566,5, 567,5, 568,5, 569,5, 570,5, 571,5, 572,5, 573,5, 574,5, 575,5, 576,5, 577,5, 578,5, 579,5, 580,5, 581,5, 582,5, 583,5, 584,5, 585,5, 586,5, 587,5, 588,5, 589,5, 590,5, 591,5, 592,5, 593,5, 594,5, 595,5, 596,5, 597,5, 598,5, 599,5, 600,5, 601,5, 602,5, 603,5, 604,5, 605,5, 606,5, 607,5, 608,5, 609,5, 610,5, 611,5, 612,5, 613,5, 614,5, 615,5, 616,5, 617,5, 618,5, 619,5, 620,5, 621,5, 622,5, 623,5, 624,5, 625,5, 626,5, 627,5, 628,5, 629,5, 630,5, 631,5, 632,5, 633,5, 634,5, 635,5, 636,5, 637,5, 638,5, 639,5, 640,5, 641,5, 642,5, 643,5, 644,5, 645,5, 646,5, 647,5, 648,5, 649,5, 650,5, 651,5, 652,5, 653,5, 654,5, 655,5, 656,5, 657,5, 658,5, 659,5, 660,5, 661,5, 662,5, 663,5, 664,5, 665,5, 666,5, 667,5, 668,5, 669,5, 670,5, 671,5, 672,5, 673,5, 674,5, 675,5, 676,5, 677,5, 678,5, 679,5, 680,5, 681,5, 682,5, 683,5, 684,5, 685,5, 686,5, 687,5, 688,5, 689,5, 690,5, 691,5, 692,5, 693,5, 694,5, 695,5, 696,5, 697,5, 698,5, 699,5, 700,5, 701,5, 702,5, 703,5, 704,5, 705,5, 706,5, 707,5, 708,5, 709,5, 710,5, 711,5, 712,5, 713,5, 714,5, 715,5, 716,5, 717,5, 718,5, 719,5, 720,5, 721,5, 722,5, 723,5, 724,5, 725,5, 726,5, 727,5, 728,5, 729,5, 730,5, 731,5, 732,5, 733,5, 734,5, 735,5, 736,5, 737,5, 738,5, 739,5, 740,5, 741,5, 742,5, 743,5, 744,5, 745,5, 746,5, 747,5, 748,5, 749,5, 750,5, 751,5, 752,5, 753,5, 754,5, 755,5, 756,5, 757,5, 758,5, 759,5, 760,5, 761,5, 762,5, 763,5, 764,5, 765,5, 766,5, 767,5, 768,5, 769,5, 770,5, 771,5, 772,5, 773,5, 774,5, 775,5, 776,5, 777,5, 778,5, 779,5, 780,5, 781,5, 782,5, 783,5, 784,5, 785,5, 786,5, 787,5, 788,5, 789,5, 790,5, 791,5, 792,5, 793,5, 794,5, 795,5, 796,5, 797,5, 798,5, 799,5, 800,5, 801,5, 802,5, 803,5, 804,5, 805,5, 806,5, 807,5, 808,5, 809,5, 810,5, 811,5, 812,5, 813,5, 814,5, 815,5, 816,5, 817,5, 818,5, 819,5, 820,5, 821,5, 822,5, 823,5, 824,5, 825,5, 826,5, 827,5, 828,5, 829,5, 830,5, 831,5, 832,5, 833,5, 834,5, 835,5, 836,5, 837,5, 838,5, 839,5, 840,5, 841,5, 842,5, 843,5, 844,5, 845,5, 846,5, 847,5, 848,5, 849,5, 850,5, 851,5, 852,5, 853,5, 854,5, 855,5, 856,5, 857,5, 858,5, 859,5, 860,5, 861,5, 862,5, 863,5, 864,5, 865,5, 866,5, 867,5, 868,5, 869,5, 870,5, 871,5, 872,5, 873,5, 874,5, 875,5, 876,5, 877,5, 878,5, 879,5, 880,5, 881,5, 882,5, 883,5, 884,5, 885,5, 886,5, 887,5, 888,5, 889,5, 890,5, 891,5, 892,5, 893,5, 894,5, 895,5, 896,5, 897,5, 898,5, 899,5, 900,5, 901,5, 902,5, 903,5, 904,5, 905,5, 906,5, 907,5, 908,5, 909,5, 910,5, 911,5, 912,5, 913,5, 914,5, 915,5, 916,5, 917,5, 918,5, 919,5, 920,5, 921,5, 922,5, 923,5, 924,5, 925,5, 926,5, 927,5, 928,5, 929,5, 930,5, 931,5, 932,5, 933,5, 934,5, 935,5, 936,5, 937,5, 938,5, 939,5, 940,5, 941,5, 942,5, 943,5, 944,5, 945,5, 946,5, 947,5, 948,5, 949,5, 950,5, 951,5, 952,5, 953,5, 954,5, 955,5, 956,5, 957,5, 958,5, 959,5, 960,5, 961,5, 962,5, 963,5, 964,5, 965,5, 966,5, 967,5, 968,5, 969,5, 970,5, 971,5, 972,5, 973,5, 974,5, 975,5, 976,5, 977,5, 978,5, 979,5, 980,5, 981,5, 982,5, 983,5, 984,5, 985,5, 986,5, 987,5, 988,5, 989,5, 990,5, 991,5, 992,5, 993,5, 994,5, 995,5, 996,5, 997,5, 998,5, 999,5, 1000,5, 1001,5, 1002,5, 1003,5, 1004,5, 1005,5, 1006,5, 1007,5, 1008,5, 1009,5, 1010,5, 1011,5, 1012,5, 1013,5, 1014,5, 1015,5, 1016,5, 1017,5, 1018,5, 1019,5, 1020,5, 1021,5, 1022,5, 1023,5, 1024,5, 1025,5, 1026,5, 1027,5, 1028,5, 1029,5, 1030,5, 1031,5, 1032,5, 1033,5, 1034,5, 1035,5, 1036,5, 1037,5, 1038,5, 1039,5, 1040,5, 1041,5, 1042,5, 1043,5, 1044,5, 1045,5, 1046,5, 1047,5, 1048,5, 1049,5, 1050,5, 1051,5, 1052,5, 1053,5, 1054,5, 1055,5, 1056,5, 1057,5, 1058,5, 1059,5, 1060,5, 1061,5, 1062,5, 1063,5, 1064,5, 1065,5, 1066,5, 1067,5, 1068,5, 1069,5, 1070,5, 1071,5, 1072,5, 1073,5, 1074,5, 1075,5, 1076,5, 1077,5, 1078,5, 1079,5, 1080,5, 1081,5, 1082,5, 1083,5, 1084,5, 1085,5, 1086,5, 1087,5, 1088,5, 1089,5, 1090,5, 1091,5, 1092,5, 1093,5, 1094,5, 1095,5, 1096,5, 1097,5, 1098,5, 1099,5, 1100,5, 1101,5, 1102,5, 1103,5, 1104,5, 1105,5, 1106,5, 1107,5, 1108,5, 1109,5, 1110,5, 1111,5, 1112,5, 1113,5, 1114,5, 1115,5, 1116,5, 1117,5, 1118,5, 1119,5, 1120,5, 1121,5, 1122,5, 1123,5, 1124,5, 1125,5, 1126,5, 1127,5, 1128,5, 1129,5, 1130,5, 1131,5, 1132,5, 1133,5, 1134,5, 1135,5, 1136,5, 1137,5, 1138,5, 1139,5, 1140,5, 1141,5, 1142,5, 1143,5, 1144,5, 1145,5, 1146,5, 1147,5, 1148,5, 1149,5, 1150,5, 1151,5, 1152,5, 1153,5, 1154,5, 1155,5, 1156,5, 1157,5, 1158,5, 1159,5, 1160,5, 1161,5, 1162,5, 1163,5, 1164,5, 1165,5, 1166,5, 1167,5, 1168,5, 1169,5, 1170,5, 1171,5, 1172,5, 1173,5, 1174,5, 1175,5, 1176,5, 1177,5, 1178,5, 1179,5, 1180,5, 1181,5, 1182,5, 1183,5, 1184,5, 1185,5, 1186,5, 1187,5, 1188,5, 1189,5, 1190,5, 1191,5, 1192,5, 1193,5, 1194,5, 1195,5, 1196,5, 1197,5, 1198,5, 1199,5, 1200,5, 1201,5, 1202,5, 1203,5, 1204,5, 1205,5, 1206,5, 1207,5, 1208,5, 1209,5, 1210,5, 1211,5, 1212,5, 1213,5, 1214,5, 1215,5, 1216,5, 1217,5, 1218,5, 1219,5, 1220,5, 1221,5, 1222,5, 1223,5, 1224,5, 1225,5, 1226,5, 1227,5, 1228,5, 1229,5, 1230,5, 1231,5, 1232,5, 1233,5, 1234,5, 1235,5, 1236,5, 1237,5, 1238,5, 1239,5, 1240,5, 1241,5, 1242,5, 1243,5, 1244,5, 1245,5, 1246,5, 1247,5, 1248,5, 1249,5, 1250,5, 1251,5, 1252,5, 1253,5, 1254,5, 1255,5, 1256,5, 1257,5, 1258,5, 1259,5, 1260,5, 1261,5, 1262,5, 1263,5, 1264,5, 1265,5, 1266,5, 1267,5, 1268,5, 1269,5, 1270,5, 1271,5, 1272,5, 1273,5, 1274,5, 1275,5, 1276,5, 1277,5, 1278,5, 1279,5, 1280,5, 1281,5, 1282,5, 1283,5, 1284,5, 1285,5, 1286,5, 1287,5, 1288,5, 1289,5, 1290,5, 129

Unter hoher wissenschaftlicher Controlle.



Käuflich bei allen Apothekern.

Engros-Geschäft sucht mehrere Etagen oder grosse Fabrikräume,

ca. 300 bis 400 Q. Mtr. Nähe der Magdeburger-, Merseburger- od. Ob. Leipzigerstraße. Offerten sub F. 36 an die Exped. d. Bl.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstraße 2,

empfeht ein großes Lager selbstfertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu vollen denkbar billigen Preisen unter langjähriger Garantie.

Complete Wohnungen-Einrichtungen

in Buchen, Mahagoni, Eiche, Intarsien und weichen Hölzern stets in überraschender Reize Auswahl in meinen bequemsten, großen und hellen Möbelkellern, der Neuzeit entsprechend, zur Ansicht aufgestellt.

Die Beschäftigung meines reichhaltigen Möbelmagazins halle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Anstrengung jederzeit gern zur Verfügung. Zimmereinrichtungen nach Gezeichneten sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathausstr. 2, neben Saures Brauerei und Sparkassengebäude.

Fernsprecher Nr. 143.

Gustav Moritz Gr. Steinstr. 71, Martinsberg 15.

Alleiniger Vertreter der Sektkellerei

Kloss & Foerster, Hoflieferanten, Freyburg a. U.,

der Firma Reidemeister & Ulrichs in Bremen, Bordeauxwein-Grosshandlung,

der Firma Joh. Bapt. Sturm, Hofhof., Weingutsbesitzer, Rüdeshim im Rheingau, Johannisberg u. Assmannshausen.

Portweine, Madeira, Sherry, Ungarweine,

Arac, Rum u. Cognac in nur feinsten Qualitäten.

Bowlen-Weine von 50 Pfg. an à Flasche.

Gr. Märkerstrasse 26. G. Schaible Gr. Märkerstrasse 26.

Günstigste Gelegenheit zum Einkauf von ganzen Ausstattungen, sowie auch einzelnen Stücken bietet sich Brautleuten und anderen Respektanten bei Besichtigung meiner umfangreichen Lager von selbstgefertigten Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren

in solider und guter Ausführung zu ganz herabgesetzten Preisen.



Carl Kochs Nährzwieback

stärkt den Knochenbau, befördert die Körperzunahme und ist durch seinen hohen Nährwerth und Gehalt an Nährsalzen geeignet, das Kind vor den Folgen fehlerhafter Ernährung zu schützen.

In Büten und Packeten zu 10, 20, 30 und 60 Pf. in Carl Kochs Nährzwieback-Fabrik, Herrenstraße 1 sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Sämmtliche Sämereien für Feld u. Garten empfiehlt Halle a. S. C. A. Krammisch.

Von Montag ab stehen große und kleine Fatterschweine zum Verkauf, ebenso fette Landschweine bei G. Birke, Siebichenstein, Brunnenstr. 63. Fernspr. 786.

Reinicke & Andag Möbelfabrik und Magazin Halle a. S., Gr. Klausstr. 40 am Markt. Grosse Auswahl - billigste Preise.

Confirmanden- Handschuhe, Damen- und Herren-Glacé, schwarze Glacé, Paar 1,-, 1.25 u. 1.50 Mk., schwarze Halbschleide, Paar 0.50. Max Grau Leipzigerstr. 22.

Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule, akademische Lehranstalt I. Ranges für modernste Damenschneiderei u. Wäsche-Confection, älteste und bestrenommirte am Platze, Halle a. S., Sophienstr. 17, Wilhelmstr.-Ecke. System und Methode der Berl. Akademie. (Massechen, Schnittzeichen, Zuschneiden, Anfertigen) Ausbild. als Directrices. Für Damen höh. Stände Separat-Kurse. Honorar mässig. Prospekte gratis und franco durch die Vorsteherin Frä. Clara Martini.

David's Schokoladen & Kakaos werden von keinem Fabrikat übertroffen.

14 Tage zur Probe 5 Jahre Garantie. Gebr. Boll, Stahlwaarenfabrik, Gräfrath b. Solingen. Hauptcatalog mit ca. 250 Abbildungen über Stahlwaaren, Messer, Messen, Werkzeuge, Kaffeemühlen, Fernrohre all. Art gratis u. franco zu Diensten jedermann. Ganz Hochglieiten alter Rasirmesser Markt 0,60 (gleichsch. lotiert).

Confirmanden-Stiefel ! billig ! Große Ulrichstraße 57.

Confirmanden-Handschuhe, Cravatten, Wäsche, Hosenträger etc. empfiehlt in großer Auswahl bei billigster Preisstellung Gustav Wehage, jetzt Leipzigerstraße 11, Ecke Sandberg.